



alsecco Objektbericht.

Erweiterung der Martin Luther King Gesamtschule in Marl.



Multifunktionales Konzept mit repräsentativem Anspruch

Weiße Keramikflächen und türkisfarbene Brüstungselemente gliedern die Fassade.



Für den Erweiterungsbau der Martin Luther King Gesamtschule in Marl entwickelte das Münsteraner Planungsbüro RMK einen Masterplan, der Bauherren und Nutzer gleichermaßen überzeugte. Viel Glas und die elegante Kombination von birkenholzverkleideten Fenstern und Brüstungen mit der anthrazitgrau besplitteten Spar Dash Natursteinfassade prägen das äußere Erscheinungsbild. Das Interieur ist hell, freundlich und überzeugt durch ein funktionales Raumkonzept. Ein Schulgebäude, das in vielen Details eigene Maßstäbe setzt.

Besser geht's nicht - gibt's nicht, lautete die Maxime des Architektenteams um Rainer Kresing in punkto Erweiterungsbau der Martin Luther King Gesamtschule in Marl. Deshalb erteilten die Planer möglichen Kompromissen in der Entwurfsplanung kurzerhand eine Absage und präsentierten eine Lösung, die in der Tat nichts mehr mit dem zu tun hatte, was Politiker wenige Monate zuvor als Ausbaukonzept beschlossen hatten. Ergebnis: Die neuen Ideen der Architekten überzeugten – und das auf der ganzen Linie. Aus schulischer und städtebaulicher Sicht besser, lautete das einhellige Urteil der Verantwortlichen. Und so kam alles anders als geplant.

Zeitgemäß gedämmt: Der Wärmeverlust über die Außenwände hat sich nach der Sanierung um bis zu 70 Prozent reduziert.



AULA ALS ZUGABE

Statt den Neubau hinter die alte Schule zu legen und diese aufwendig zu sanieren, schlugen die Architekten vor, den Altbau abzureißen. In einem zweiten Bauabschnitt soll er ebenfalls durch einen Neubau ersetzt werden. Zudem versteckten die Planer den für den ersten Bauabschnitt vorgesehenen Erweiterungsbau nicht im Grünen, sondern nahmen vorhandene Geländesprünge auf und positionierten den markanten Neubau demonstrativ als Blickfang und Schallmauer parallel zum vorhandenen Gebäude. Eine einfache und klare Anordnung der Gebäudeteile mit verblüffender Wirkung. Denn so ganz nebenbei entstand mittendrin eine multifunktionale Aula für 300 Personen. Der großzügig verglaste Raum war im wahrsten Sinne des Wortes ein kostenloses Extra des neuen Konzeptes. Das ursprüngliche Gesamtbudget wurde nicht überschritten.

FASZINIERENDE ANSICHTEN

Die Fassade ist das gestalterische und funktionale Schlüsselement des monolithischen Baukörpers. Schon auf den ersten Blick hat sie nichts gemein mit den sonst typischen architektonischen Ausprägungen neuerer Schulgebäude. Insbesondere eine streng gegliederte Rasterfassade und symmetrische



Zeitgemäß gedämmt: Der Wärmeverlust über die Außenwände hat sich nach der Sanierung um bis zu 70 Prozent reduziert.



Zeitgemäß gedämmt: Der Wärmeverlust über die Außenwände hat sich nach der Sanierung um bis zu 70 Prozent reduziert.

Fensterbänder sucht der Betrachter vergebens. Stattdessen öffnen sich die Fassaden durch die großflächigen transparenten Bauteile. Sie symbolisieren Offenheit und Transparenz. Und auch auf den zweiten Blick setzt der Neubau in seiner horizontalen Betonung und Maßstäblichkeit eigene Akzente. Markant ist das spannungsvolle Nebeneinander der birkenholzverkleideten Fenster und Brüstungen und der anthrazit-grau besplitteten Natursteinfassade. Keine extravagante Lösung, aber eine unverwechselbare Kombination, die angemessen und respektabel das Äußere einer Schule und zentralen Ortes im Stadtteil repräsentiert.

SPAR DASH: KLEINE STEINE MIT GROBER WIRKUNG

Doch nicht nur in der Form überzeugt die Fassade als ausdrucksstarkes Ganzes. Unkonventionell und höchst funktional ist auch die Beschichtungslösung, die sich dahinter verbirgt. Für die besplittete Natursteinfassade favorisierten die Planer das hierzu-lande einzigartige Wärmedämm-Verbundsystem Spar Dash von alsecco. Ausgeführt wurde es auf einer Fläche von 1.250 Quadratmetern mit 100 Millimeter Polystyrol-Dämmung. Entscheidender Pluspunkt der Beschichtung ist – neben ihrer einzigartigen Optik – die enorme Belastbarkeit. Spar Dash-beschichtete Oberflächen bieten höhere Stoßfestigkeitswerte als jedes andere derzeit in Deutschland zugelassene Wärmedämm-Verbundsystem. Damit ist die Beschichtung außerordentlich langlebig und widerstandsfähig. Das macht sich bezahlt. Gerade für Schulen, mit ihren besonders strapazierten Flächen im Sockelbereich, wo Fahrräder angelehnt werden, Bälle fliegen und sonstige mechanische Beanspruchungen auf die Fassade einwirken.

Zeitgemäß gedämmt: Der Wärmeverlust über die Außenwände hat sich nach der Sanierung um bis zu 70 Prozent reduziert.



Zeitgemäß gedämmt: Der Wärmeverlust über die Außenwände hat sich nach der Sanierung um bis zu 70 Prozent reduziert.

POSITIVES AMBIENTE

Form und Funktion schließen sich auch im Innenraumkonzept nicht aus – im Gegenteil. Helle, lichtdurchflutete Räume dokumentieren den Anspruch nach Begegnung, Austausch und Kommunikation. Also jenen Eigenschaften, an denen sich moderne Schulen im besonderen Maße messen lassen sollten. Zentraler Ort und Treffpunkt ist die Aula mit ihrer weit öffnenden Glasdachkonstruktion. Die Atmosphäre in den Fluren und Klassen wird geprägt durch das Zusammenspiel des rustikalen Verblendmauerwerks und des durchgängigen Eiche-Industrieparketts.

FAZIT

Mit dem Erweiterungsbau der Martin Luther King Gesamtschule in Marl haben Bauherren und Planer ein Konzept umgesetzt, das die wichtigsten Aspekte schulischen Lebens ernsthaft berücksichtigt und zugleich ein Zentrum geschaffen, das wichtige Impulse für neue Aktivitäten gibt. Die Schüler der Gesamtschule, denen im Erweiterungsbau insgesamt 8 neue Unterrichtsräume und 13 Fachklassen einschließlich der dazugehörigen Nebenräume zur Verfügung stehen, profitieren von einem positiven Lernumfeld - und sie besuchen eine Schule, die allein durch ihr Äußeres ein hohes Maß an Identifikation ermöglicht.

*alsecco Spar Dash:
wirtschaftlich, langlebig und individuell*

Spar Dash-Beschichtungen bestehen aus zwei Komponenten: der Träger-schicht, dem sogenannten „Spar Dash Receiver“ und der Gesteinsmischung, den „Spar Dash Chippings“. Unterschiedliche Gesteinssorten, verschiedene Korngrößen und die Möglichkeit der Beimischung weiterer Materialien wie Glas eröffnen zahlreiche attraktive Gestaltungsvarianten. Besonders wirtschaftlich ist die hohe Widerstandsfähigkeit der Oberflächen gegen mechanische Belastungen und Verschmutzungen. Nach den von der europäischen Zulassungsbehörde EOTA formulierten Prüfkriterien sind Spar Dashbeschichtete Oberflächen in die höchste Klasse (Nutzungskategorie 1) eingestuft. Positive Erfahrungen in England, wo Spar Dash-Fassaden seit vielen Jahren erfolgreich realisiert werden, haben gezeigt, dass die Oberflächen durch Bewitterung über die Jahre hinweg eher noch brillanter werden. Die Ausführung des Wärme-

Bauvorhaben:	Erweiterung der Martin Luther King Gesamtschule in Marl
Bauherr:	Stadt Marl, Stadtbetrieb Immobilienwirtschaft
Planung/Bauleitung:	RMK Gesellschaft für Architektur und Planung GmbH, Münster
Bauzeit:	16 Monate / Mai 2001 – Sept. 2002
Gesamtkosten einschl. MwSt:	7.008.000 Euro
Verarbeiter	
Spar Dash-Fassade:	BIG.B Bau und Instandsetzung GmbH, Berlin
Spar Dash	
Ausführung:	Fläche: 1.250 Quadratmeter, Chippings: Verde Alpit / anthrazit Receiver: Clay / anthrazit-grau

